



König-Karlmann-Gymnasium Altötting
Sprachliches und
Naturwissenschaftlich-technologisches
Gymnasium
Ganztagsbetreuung
Einführungsklasse

Kardinal-Wartenberg-Straße 30
84503 Altötting
Tel.: 08671 / 95780
Fax.: 08671 / 9578128
E-Mail: sekretariat@koenig-karlmann-gymnasium.de
Altötting, den 24.04.2017

7. Elternrundschriften im Schuljahr 2016/17

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!
Liebe Schülerinnen und Schüler!

Die Zeit zwischen Ostern und Pfingsten ist innerhalb des 2. Halbjahres eine sehr intensive Arbeitsphase mit zahlreichen Leistungserhebungen und Prüfungen. Vor allem unsere Abiturientinnen und Abiturienten stehen kurz vor dem Abitur und werden noch vor Pfingsten sowohl die schriftlichen als auch die mündlichen Abiturprüfungen ablegen. Nach den Pfingstferien warten dann nur noch eventuelle mündliche Zusatzprüfungen zur Notenverbesserung. Allen Abiturientinnen und Abiturienten wünsche ich viel Erfolg bei den anstehenden Abschlussprüfungen.

Der Schule ist es ein großes Anliegen, allen Schülerinnen und Schülern einen guten Weg am KKG zu ermöglichen. Sollte das Erreichen des Klassenzieles gefährdet sein, müsste jetzt das Ruder herumgerissen und alles daran gesetzt werden, die Leistungen entsprechend zu steigern. Eine gute Gelegenheit, sich über Leistungsstand und pädagogische Möglichkeiten zu informieren, bietet die Ausgabe des dritten Notenbildberichts am Freitag, 28.04.2017, und der in der Folgewoche am Donnerstag, 04.05.2017, stattfindende 2. Elternsprechtag.

1. Ausgabe des 3. Notenbildberichts am Freitag, 28. April 2017

Wie schon Ende November und zum Halbjahr erhalten die Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 am Freitag, 28. April 2017, einen Notenbildbericht, in dem sämtliche bis dato erzielten Einzelleistungen enthalten sein werden (Noten von Schulaufgaben, Stegreifaufgaben, Rechenschaftsablagen, Unterrichtsbeiträgen etc.). Die zugehörigen Schnitte für die kleinen und großen Leistungserhebungen sowie der jeweilige Gesamtschnitt werden darüber hinaus für jedes Fach mit ausgewiesen.

Die Vorteile der Notenbildberichte liegen auf der Hand:

- Detaillierte Informationen zum aktuellen Notenstand (Einzelnoten)
- Ideale Grundlage für den 2. Elternsprechtag (vgl. Punkt 2)

In den Notenbildberichten werden keine Bemerkungen zu Mitarbeit und Verhalten aufgenommen, sondern nur Bemerkungen hinsichtlich des freiwilligen Wiederholens und Bemerkungen, welche die Notenberechnung beeinflussen (Legasthenie, Sportbefreiung). Auch der Besuch eines Wahlunterrichts wird im Notenbildbericht nicht vermerkt. Erst beim Jahreszeugnis wird der Besuch eines Wahlunterrichts in der üblichen Form durch eine Zeugnisbemerkung festgehalten.

Aufgrund des Zeitpunktes Ende April lässt die Notenlage, die auf eine genügend große Anzahl an Einzelnoten beruht, eine eindeutige Aussage hinsichtlich einer möglichen Gefährdung des Erreichens des Klassenzieles zu. Etwaige Gefährdungen werden bei entsprechenden Notenkombinationen ausgesprochen. Zur Auswahl stehen folgende Bemerkungen:

- **Bei einmal Note 5 und zusätzlich weitere Fälle mit Note 4-:**
„Nach dem gegenwärtigen Notenbild ist das Vorrücken bei weiterem Absinken der Leistungen gefährdet.“
- **Bei zweimal Note 5 oder einmal Note 6:**
„Nach dem gegenwärtigen Notenbild ist das Vorrücken gefährdet.“
- **Bei noch schlechterer Notenlage:**
„Nach dem gegenwärtigen Notenbild ist das Vorrücken sehr gefährdet.“
- **In sonstigen Fällen, bei denen ein Gespräch über die Notenlage sinnvoll erscheint:**
„Es besteht bezüglich der bisher erbrachten Leistungen Beratungsbedarf.“

Zeitlicher Ablauf im Überblick:

Freitag, 28.04.2017, 12.15 Uhr:	Ausgabe der Notenbildberichte
8.10 Uhr – 12.15 Uhr:	6 Stunden verkürzter Unterricht
12.15 Uhr – 13.00 Uhr:	Klassenleiterstunde (mit Ausgabe der Notenbildberichte)
Donnerstag, 04.05.2017, 16.00 Uhr – 19.00 Uhr:	2. Elternsprechtage

2. Zweiter Elternsprechtage am Donnerstag, 4. Mai 2017, 16.00 - 19.00 Uhr

Die Terminierung des 2. Elternsprechtages wird mit den benachbarten weiterführenden Schulen abgestimmt und richtet sich nach der Ausgabe des dritten Notenbildberichts. Idealerweise findet er wenige Tage nach dessen Ausgabe statt. Der ausgegebene, aktuelle Notenbildbericht stellt hinsichtlich des Leistungsstandes des Kindes eine ideale Gesprächsgrundlage dar, sodass er zu den Gesprächen mitgenommen werden sollte. Am zeitlichen Ablauf des zweiten Elternsprechtages hat sich gegenüber den letzten Jahren nichts geändert.

Verfahren zur Terminreservierung (online via Elternportal):

Wie üblich wird das gesamte Zeitfenster für Gespräche in 5-Minuten-Abschnitte unterteilt, die von den Eltern vorab gebucht werden können. Dies schafft grundsätzlich eine gute Planbarkeit der Gespräche, sowohl für die Eltern als auch für die Lehrkräfte. Die Terminreservierung kann – wie schon die Jahre zuvor – wieder auf elektronischem Weg über das Elternportal erfolgen.

Nach dem Einloggen ins System gehen Sie zum Buchen von Terminen in den Reiter "Buchungen" und wählen im Untermenü "Buchung Elternsprechtage" den 04.05.2017 aus.

Eine Anleitung für den Buchungsvorgang erhalten Sie durch Klicken auf das "?" rechts oben und anschließender Auswahl des Bereichs "Buchungen".

Freigeschaltet ist das Buchen von Terminen von Freitag, 28.04.2017 (7.30 Uhr) bis Mittwoch, 03.05.2017 (12.00 Uhr).

Einen Raumplan, aus dem Sie entnehmen können, wo Sie die jeweiligen Lehrkräfte am Elternsprechtage antreffen, werden wir ins Elternportal einstellen, sodass Sie bereits bei der Terminreservierung darauf zurückgreifen können. Am Sprechtag selbst liegen entsprechende Pläne aus.

Wichtige Hinweise:

- Selbstverständlich ist die Nutzung des Elternportals für Sie als Eltern nicht verpflichtend. Die manuelle Reservierung von 5-Minuten-Gesprächsterminen direkt am Elternsprechtage ist nach wie vor möglich. Wir werden die letzte halbe Stunde (6 Termine) des Elternsprechtages für die Online-Anmeldung sperren und für die manuelle Terminbelegung vorhalten. Wir gehen allerdings davon aus, dass bei ausschließlich manueller Terminreservierung mit entsprechenden terminlichen Einschränkungen gerechnet werden muss.

- Bei Problemen im Zusammenhang mit der Nutzung des Elternportals stehen Ihnen unsere Portalbeauftragten Frau Grinzinger und Herr Gottschalk in folgenden Zeiträumen gerne am Telefon beratend zur Verfügung (Tel.: 08671 9578 0):
Freitag, 28.04.2017, von 9.40 Uhr bis 10.25 Uhr und
Dienstag, 02.04.2017, von 8.55 Uhr bis 9.40 Uhr
- An jeder Sprechzimmertür hängt eine Zeitliste mit allen 5-Minuten-Terminen. Die über das Elternportal gebuchten Termine sind in dieser Liste bereits eingetragen. Noch freie Termine können wie oben bereits erwähnt am Elternsprechtag händisch reserviert werden.
- Unsere beiden Betreuerinnen der offenen Ganztagsbetreuung, Frau Conradi und Frau Augenstein, werden ebenfalls am Elternsprechtag anwesend sein. Eine Vorreservierung über das Elternportal ist hier nicht möglich. Am Elternsprechtag selbst können Sie sich bei Bedarf in die aushängende Liste vor den Räumen der Ganztagsbetreuung einen Gesprächstermin buchen.
- Ich bitte um Verständnis, dass das gesamte Reservierungsverfahren nur funktioniert, wenn sich alle – Lehrkräfte und Eltern – exakt an die vorgegebenen Sprechzeiten halten. Die Erfahrung aus den vergangenen Sprechtagen hat gezeigt, dass die Termine insgesamt gut eingehalten werden. Insofern brauchen Sie nicht unbedingt vor dem Sprechzimmer bis zur vorgemerkten Zeit zu warten, sondern können sich z. B. in der Zwischenzeit auch in der Cafeteria stärken. Die SMV verkauft Kaffee und Kuchen. Der Elternsprechtag ist für Gespräche zwischen Eltern und Lehrkräften vorgesehen. Die Teilnahme der betreffenden Kinder ist aber ebenfalls möglich.

3. Rückblick auf die beiden diesjährigen Aufführungen unseres Schultheaters:

Auf die Reise eines exzentrischen britischen Gentleman nahm die Theatergruppe des König-Karlmann-Gymnasiums ihre Zuschauer mit – und das gleich zwei Mal. Am Mittwoch und am Donnerstag, 5. und 6. April, brachte sie in der Aula der Schule jeweils ab 19 Uhr auf die Bühne, was Jules Verne unter dem Titel „In 80 Tagen um die Welt“ geschrieben hat – die Geschichte von Phileas Fogg, der sich im Überschwang auf eine Wette einlässt. Er setzt die Hälfte seines Vermögens ein und will beweisen, dass man in 80 Tagen um die Welt reisen kann – im 19. Jahrhundert, in dem die Geschichte spielt, wahrlich eine vollmundige Ankündigung. Er nimmt seinen Diener und seine Köchin mit, und ein Kommissar, der Fogg für einen Bankräuber hält, heftet sich an seine Fersen. Die Theatergruppe des KKG brachte die Geschichte mit vielen Pointen, aktuellen Bezügen und überraschenden Wendungen auf die Bühne, so dass die Zuschauer die Abenteuer kurzweilig und neu miterleben konnten – allerdings nicht in 80 Tagen, sondern in ca. zwei Stunden. Der Eintritt war frei, die eingegangenen Spenden von gut 1100 € kommen unseren Sozialprojekten „CapCri“, „Ruas e Praças“ und „INGEAR“ zugute.

Zur den absolut gelungenen Aufführungen möchte ich als Schulleiter allen Schauspielerinnen und Schauspielern sowie den Akteuren abseits der Bühne ganz herzlich gratulieren. Mein besonderer Dank geht an die Service-SMV für deren professionelle Bewirtung, an das P-Seminar von Frau Grinzinger, die das Bühnenbild gestaltete und den Ablauf organisierte, sowie an die für das Schultheater verantwortlichen Lehrkräfte Frau Grinzinger und Herrn Gottschalk für die tolle Vorbereitung des diesjährigen Theaterstücks.

Wir alle freuen uns schon auf die Aufführungen im nächsten Schuljahr, welches Stück auch immer auf die Bühne gebracht werden wird.

4. Wichtige Termine und Veranstaltungshinweise

- **Abiturprüfung**
 - schriftliche Prüfung in Mathematik: Mittwoch, 3.5.2017
 - schriftliche Prüfung in Deutsch: Dienstag, 9.5.2017
 - schriftliche Prüfung im 3. Abiturfach: Freitag, 12.5.2017
 - Kolloquiumsprüfungswochen:
 - Montag, 22.5.-Freitag, 26.5.2017 (1. Teil)
 - Montag, 29.5.-Freitag, 2.6.2017 (2. Teil)
 - mündliche Zusatzprüfungen: Mittwoch, 21.6.-Freitag, 23.6.2017
 - Entlassung der Abiturienten: Freitag, 30.6.2017 (Forum Altötting)
 - Abschlussball der Abiturienten: Freitag, 30.6.2017 (Forum Altötting, Abend)
- **8. Big-Band-Konzert** Donnerstag, 27.4.2017, 19.30 Uhr (Aula)
- **Sommerkonzert** Donnerstag, 22.6.2017, 19.00 Uhr (Aula)

5. Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit von Schülern in einem Beiblatt zum Zeugnis

Für eine Würdigung kommen Schülerinnen und Schüler in Frage bei ehrenamtlichem Einsatz:

- im sozialen und karitativen Bereich,
- im kulturellen Bereich,
- im Natur-, Landschafts- und Umweltschutz,
- in der freien Jugendarbeit,
- im Sport.

Durch die Würdigung einer solchen Tätigkeit sollen echte Hilfsbereitschaft und uneigennützig, zusätzlicher Einsatz für die Gemeinschaft unterstützt werden, nicht eine besondere Geschäftigkeit oder Betriebsamkeit.

Verfahren:

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten oder – bei Volljährigkeit – auf eigenen Antrag erhalten Schüler, die eine Bestätigung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit wünschen, von der Schule ein Formblatt, das von der jeweiligen Organisation in eigener Verantwortung auszufüllen und der Schule bis spätestens **1. Juli 2017** (Jahrgangsstufen 5-11) zuzuleiten ist.

Die Bescheinigung wird den Schülern nach Entscheidung des Schulleiters zusammen mit dem Jahreszeugnis als Beiblatt ausgehändigt.

Ich bin überzeugt, dass Erziehung, Charakterbildung und Wissensvermittlung nur dann gelingen können, wenn Elternhaus und Schule vertrauensvoll und konstruktiv zusammenarbeiten. Unsere gemeinsamen Bemühungen im Bereich der Werteerziehung, die in Kürze mit einer zweiten Umfrage fortgesetzt werden, und durch die Besuche der Sprechstunden oder des 2. Elternsprechtag leisten hierfür wichtige Beiträge.

Mit freundlichen Grüßen



OStD R. Schramm
(Schulleiter)

Empfangsbestätigung

Betrifft den Schüler/die Schülerin _____ Klasse _____

Ich bestätige, dass ich das 7. Elternrundschreiben im Schuljahr 2016/17 erhalten habe.

_____, den _____
Ort Datum

Erziehungsberechtigte(r) bzw. volljähr. Schüler

➔ Rückgabe beim Klassenleiter bis Freitag, 28.04.2017